

## Anmeldung

Ich melde mich zur 13. Fachkonferenz „Betriebswirtschaftliche Strategien für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung“ am 7. und 8. Dezember 2017 in Berlin an.

VKU Mitglied  ja  nein

Firma .....  
Abteilung .....  
Name .....  
Funktion .....  
Straße .....  
PLZ und Ort .....  
Telefon .....  
Telefax .....  
E-Mail .....

Teilnahmegebühr zzgl. MwSt.:  
VKU Mitglieder: 880 €, Nicht-Mitglieder: 1.060 €

Datum und Unterschrift

Antwort

per Fax +49 (30) 2100548 - 19  
oder per Post

Akademie Dr. Obladen GmbH  
Tauentzienstraße 7a  
D-10789 Berlin

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen zum Veranstaltungsort und zu den Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie wenige Tage nach Ihrer schriftlichen Anmeldung. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Sie erhalten mit der Anmeldebestätigung Hotелеmpfehlungen. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Im Leistungsumfang sind ein Tagungsband und die Verpflegung enthalten. Die Urheberrechte des Tagungsbands liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Sie stimmen zu, dass wir Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen aufnehmen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug. Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung dürfen Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis 3 Tage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von 50 €. Maßgeblich ist das Datum des Poststempels. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Alternativ können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über andere Veranstaltungen informieren. Wir behalten uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort, und Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr.

**Veranstaltungsort**  
Steigenberger Hotel am Kanzleramt  
Ella-Trebe-Straße 5  
D-10557 Berlin

**Akademie Dr. Obladen GmbH**  
Tauentzienstraße 7a  
D-10789 Berlin

Tel. +49 (30) 2100548 - 10  
Fax +49 (30) 2100548 - 19  
info@kommunalwirtschaft.eu  
www.kommunalwirtschaft.eu



[GGSC]

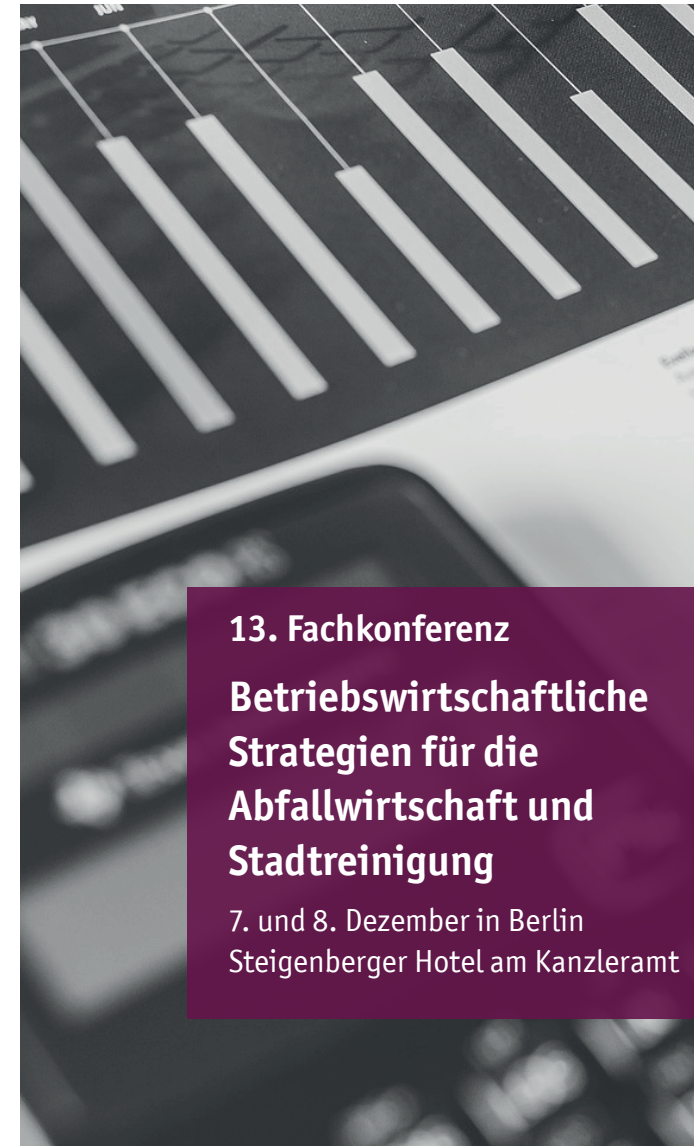
[Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]  
Partnerschaft von Rechtsanwältinnen mbB



Akademie  
Dr. Obladen

www.ggsc.de

www.obladen.de



### 13. Fachkonferenz Betriebswirtschaftliche Strategien für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

7. und 8. Dezember in Berlin  
Steigenberger Hotel am Kanzleramt

Unterstützt  
durch:

**pwc**

IN KOOPERATION MIT

**VKU**

VERBAND KOMMUNALER  
UNTERNEHMEN e.V.  
ABFALLWIRTSCHAFT  
UND STADTREINIGUNG VKS®

### Betriebswirtschaftliche Strategien für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Die Fachkonferenz beschäftigt sich mit strategischen Fragen der betriebswirtschaftlichen Steuerung und wendet sich an die Manager mit betriebswirtschaftlicher Verantwortung in Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieben. Die Themenblöcke der diesjährigen 13. Fachkonferenz am 7. und 8. Dezember in Berlin lauten:

- o Wertstofffassung: Was sind ökologische Vorteile und wie kann man sie bewerten?
  - o Digitalisierung – Arbeit 4.0 in der Abfallwirtschaft – wie sieht die Zukunft aus?
  - o Steuern und Gebühren: Aktuelle Themen
  - o Aktuelle betriebswirtschaftliche Herausforderungen
- Übergeordnetes Ziel der getrennten Wertstofffassung ist es, die Ressourceneffizienz in der Abfallwirtschaft zu steigern und Abfälle aus privaten Haushalten einer möglichst hochwertigen Verwertung zuzuführen. Aber welche ökologischen Vorteile entstehen tatsächlich, wenn man die Stoffströme über die gesamte Wertschöpfungskette verfolgt und wie kann man die Vorteile messen und bewerten? Diesen Fragen gehen wir im ersten Themenblock nach und stellen ein praktisches Handlungskonzept für die Ausgestaltung der Wertstoffsammlung im Rahmen eines Gebietsteilungsmodells vor.

Die heute aktuelle Thematik 4.0 geht auf einen Prozess von über 20 Jahren Digitalisierung zurück. Viele Menschen arbeiten heute mit Instrumenten, die es vor einigen Jahren noch gar nicht gab. Dieser Prozess beschleunigt sich. In kurzer Zeit werden wir mit Instrumenten arbeiten, die es heute noch nicht gibt. Die Herausforderung für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung erwachsenen Chancen liegen vor allem in der Effizienzsteigerung. Nicht in diese Entwicklung einzusteigen birgt für kommunale Betriebe mittelfristig die Gefahr, abgehängt zu werden und nicht mehr wettbewerbsfähig zu sein. In der Fachkonferenz geht es generell darum, wie die Arbeit 4.0 zukünftig in der Abfallwirtschaft ausgestaltet sein wird und konkret um Einsatzmöglichkeiten der Telematik sowie um das Thema Smart City.

Die abfallpolitischen Herausforderungen der neuen Legislaturperiode werden in der Podiumsdiskussion mit abfallpolitischen Sprechern der Bundestagsfraktionen im letzten Block des ersten Tages diskutiert.

Weitreichende Auswirkungen haben die Neuregelungen der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand. Im Themenblock Steuern und Gebühren erfahren Sie, wie der § 2b UStG anzuwenden ist und wie Sie Fallstricke umgehen. Weitere Themen dieses Blocks sind die Lenkungsmöglichkeiten in der Gebührenkalkulation, die Ansatzmöglichkeiten von Fremdleistungen in den Gebühren und die Gebührentransparenz.

Das Umsetzungsgesetz zur CSR-Richtlinie, die Sicherstellung der Rechtskonformität beim Betrieb von Wertstoffhöfen sowie die Refinanzierung zusätzlicher Kosten aufgrund der Wiederverwendungspflichten von Elektroaltgeräten über Gebühren sind die Themen des letzten Abschnitts der Fachkonferenz.

Wir legen großen Wert auf Praxisnähe und Erfahrungsaustausch. Aussagekräftige Fallbeispiele aus Unternehmen laden zum Nachmachen ein. Wissenschaftliche Beiträge bieten Hintergrundinformationen und zeigen ebenfalls Orientierungswege auf. Wir veröffentlichen die Beiträge in einem Fachbuch, das dazu beitragen soll, den Erfahrungsaustausch über die zwei Tage der Fachkonferenz hinaus fortzuführen. Die Inhalte der letzten Bände können Sie hier einsehen: <http://www.obladen.de/literatur.html>

### Moderation: Dr. Michael Meetz

Geschäftsführer uve Gesellschaft für Arbeitsschutz mbH

### Wertstofffassung: Was sind ökologische Vorteile und wie kann man sie bewerten?

**10:00 Wertstofffassung: Was sind ökologische Vorteile und wie kann man sie bewerten?**

Martin Treder, ITAD e.V. (Düsseldorf)

**10:45 Nachhaltige Kreislaufwirtschaft als Ergebnis ökologischer und ökonomischer Steuerung**

Werner Kehren, Berliner Stadtreinigung

**11:30 Einführung der Wertstofftonne im Rahmen des Gebietsteilungsmodells in einer kreisangehörigen Kommune. Erfahrungen aus der Praxis**

Reinhard Nolte, Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb Paderborn - ASP

**12:15 Diskussion und Erfahrungsaustausch**

**12:30 Gemeinsames Mittagessen**

### Digitalisierung – Arbeit 4.0 in der Abfallwirtschaft – wie sieht die Zukunft aus?

**13:30 Arbeit 4.0**

Dr. Felix Kratz, Baumgartner & Co. Business Consultants GmbH (Hamburg)

**14:00 Telematik in der Städtereinigung, Grundlagen, Einsatzmöglichkeiten und Erfahrungen aus der Praxis**

Marion Küke, AIXDATA GmbH (Kerpen)

**14:30 Smart City – was jetzt anders wird**

Dr. Bernd Bienzeisler, Urban Systems Engineering, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO (Stuttgart)

**15:00 Kaffeepause und Erfahrungsaustausch**

### Moderation: Hartmut Gaßner

Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

**15:30 Podiumsdiskussion: Ausblick auf die abfallpolitischen Herausforderungen der neuen Legislaturperiode**

Mit Herrn Thews (SPD) und Herrn Schmid-Unterseh (BMUB) zum Themenfeld Verpackungsgesetz, Ökodesign und Chancen der Weiterentwicklung.

**17:00 Get together**

**18:30 Ende des ersten Tages**

### Moderation: Reinhard Nolte

Werkleiter ASP Abfallentsorgungs- & Stadtreinigungsbetrieb Paderborn

### Steuern und Gebühren: Aktuelle Themen

**9:00 Anwendung des § 2b UStG in der Entsorgungswirtschaft**  
Andreas Meyer, Verband Kommunaler Unternehmen e.V. VKU (Berlin)

**9:45 Fallstricke im Zusammenhang mit der Anwendung des § 2b UStG. Erste praktische Erfahrungen und Beratungs-/Strategieansätze**  
Torsten Stockem, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Hamburg)

**10:30 Kaffeepause**

**11:00 Lenkungsmöglichkeiten im Bereich der Gebührenkalkulation**  
Mathias Kossyk, K+W Wirtschaftsberatung GmbH (Kiel);  
Torsten Höppner, Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg (Bad Segeberg)

**11:30 Zur Ansatzfähigkeit von preisrechtskonform kalkulierten Fremdleistungen in der Gebührenkalkulation sowie ausgewählte aktuelle preis- und gebührenrechtliche Streitfragen**

Dr. Hans-Martin Dittmann, Rechtsanwalt PwC Legal AG (Berlin)

**12:00 Gebührentransparenz, Lenkungswirkung und Zuspruch in der kommunalen Abfallwirtschaftspraxis**  
Jörg Schelling, Landkreis Ammerland (Westerstede)

**12:30 Gemeinsames Mittagessen**

### Aktuelle betriebswirtschaftliche Herausforderungen

**13:30 CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz und europarechtliche Vorgaben der Richtlinie 2014/95/EU**  
Wolfgang Veldboer, BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Bonn)

**14:00 Compliance auf Wertstoffhöfen**  
Urte Lickfett, PKF Fasselt Schläge Wirtschaftsprüfung & Beratung (Duisburg)

**14:30 Pflichten zur Wiederverwendung und Refinanzierung über Gebühren**  
Caroline von Bechtolsheim, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

**15:00 Abschlussdiskussion**

**15:30 Ende der Fachkonferenz**